

Weitere Meldungen von *Cacyreus marshalli* BUTLER, 1898, aus der Südschweiz und Oberitalien (Lepidoptera: Lycaenidae)

U. AISTLEITNER und M. POLLINI



Abstract: Further records of *Cacyreus marshalli* BUTLER, 1898, from Switzerland (Ticino) and Italy (Lombardia, Liguria) are given.

Zusammenfassung: *Cacyreus marshalli* BUTLER, 1898, wird aus dem südlichen Tessin (Schweiz), der Lombardei und Ligurien (Italien) gemeldet.

VORBEMERKUNG

Der aus dem südlichen Afrika stammende Geranienbläuling *Cacyreus marshalli* BUTLER, 1898, wurde sehr wahrscheinlich durch den Zierpflanzenhandel nach Europa eingeschleppt. Hier ist er erstmals vor ca. 15 Jahren auf den Balearen festgestellt worden (EITSCHBERGER & STAMER 1990) und breitet sich seither besonders im westlichen Mittelmeergebiet rasant aus. Eine Zusammenstellung der mittlerweile zahlreich erschienenen Publikationen zu diesem Neankömmling findet sich bei LUY (2002).

NACHWEISE

Nachdem erst 2002 und 2003 am Lago Maggiore im Tessin das Auftreten dieses kleinen Bläulings notiert wurde (AISTLEITNER 2003), liegen wieder neue Daten aus diesem Kanton vor: M. POLLINI beobachtete zwischen dem 17.8. und 26.9.2004 in Rovio (am Luganer See), ca. 500m, insgesamt 18 Imagines; eine Eiablage und Raupenfunde sind fotografisch dokumentiert (siehe oben).

Anlässlich eines kurzen Aufenthaltes am Lago di Como in der Lombardei (Provinz Como) konnte *C. marshalli* ebenfalls festgestellt werden:

Lecco, Piazza XX Settembre, angrenzende Fussgängerzone bis zur Piazza Manzoni, 7.9.2004, ca. 17 Expl.;

Como, Schiffsanlegestelle/Piazza Cavour/Domplatz und umgebende Fussgängerzone, ca. 200m, 8.9.2004, ca. 9 Expl. (vid. U. AISTLEITNER).

Der Geranienbläuling wird aus Italien noch wenig gemeldet (vgl. LANG 2002, LUY 2002), deshalb wird an dieser Stelle auch auf sein Vorkommen in Ligurien hingewiesen. Diese expansive Art wird von M. POLLINI seit 3 Jahren regelmässig in Varazze festgestellt (Foto eines Falters siehe oben und in AISTLEITNER 2003:152). In der privaten Sammlung MAYR, Feldkirch, befinden sich zudem zwei Belege von Andora (südlich Alassio), 10m, 27.10.2000, leg. TONI MAYR. ARNSCHEID (2000) führt das Taxon für das westliche Ligurien noch nicht an.

DANK

Herrn TONI MAYR und Dr. EYJOLF AISTLEITNER (beide A-Feldkirch) sei für die freundliche Bereitstellung von Funddaten und/oder Literatur sehr gedankt.

LITERATUR

- AISTLEITNER, U. (2003): Erste Nachweise des Geranien-Bläulings *Cacyreus marshalli* BUTLER, 1898, in der Schweiz (Lepidoptera: Lycaenidae).- Entomologische Berichte Luzern 49: 151-154
- ARNSCHEID, W. (2000): Die Macrolepidopteren-Fauna Westliguriens (Riviera die Fiori und Ligurische Alpen in Oberitalien) (Insecta, Lepidoptera).- Neue Ent. Nachrichten 47, Markt-leuthen, 310 pp.
- EITSCHBERGER, U. & P. STAMER (1990): *Cacyreus marshalli* BUTLER, 1898, eine neue Tagfalterart für die europäische Fauna? (Lepidoptera, Lycaenidae).- Atalanta 21: 101
- LANG, R. (2002): *Cacyreus marshalli* BUTLER, 1898, nun auch im mittleren Südosten Italiens in den Abruzzen nachgewiesen (Lepidoptera, Lycaenidae).- Ent. Zeitschrift 112 (6): 162-163
- LUY, U. (2002): Das Phänomen *Cacyreus marshalli* BUTLER, 1898 boomt weiter in Europa.- Atalanta 33 (1/2): 57-61

Adresse der Verfasser:

Ulrich AISTLEITNER
Am Bühel 10a
A-6830 Rankweil, Österreich
e-mail: u.aistleitner@aon.at

Marco POLLINI
CH-6821 Rovio, Schweiz
e-mail: m.pollini@freesurf.ch

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Berichte Luzern](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [52](#)

Autor(en)/Author(s): Hiermann [geb. Aistleitner] Ulrich, Pollini Marco

Artikel/Article: [Weitere Meldungen von Cacyreus marshalli Butler , 1898, aus der Südschweiz und Oberitalien \(Lepidoptera: Lycaenidae\). 153-154](#)